



Die Lindhofbäuerin

Roman von Hans Brenning

Ein Roman unserer Zeit: frohes Lied einer Heimkehr. Es ist die Geschichte eines rechten Kerls mit geraden Knochen und hellem Sinn, der als junger Leutnant in den Großen Krieg gezogen, an allen Fronten stand und auch danach noch kämpfte, solange es zu kämpfen gab, im Baltikum, in Oberschlesien, München. Ein Mann, der nicht zurück wollte in ein Leben bürgerlicher Ruhe, der sein mußte, wo noch Pferde wiehern, Hörner rufen, Büchsen krachen! So trieb es ihn hinaus aus dem Deutschland jener Jahre,

nach Brasilien und Kanada als Jäger und Fänger, nach China und Abyssinien als Söldneroffizier, und Tramp und Tellerwäscher, Goldsucher und Farmauffseher ist er auch gewesen, ehe er das Vaterland – ein schöneres Vaterland – wiederfand. Und ihm, der durch ein langes unruhvolles Wanderleben der Heimat schon entfremdet und entwurzelt schien, begegnet nun eine gütige und kluge Frau, die ihn der heimatlichen Scholle wiedergewinnt, mit der sie selbst im Innersten verbunden: die Lindhofbäuerin.

Halbleinen 2.40 RM (Z) Soeben in 2. Auflage

Verlag J. Neumann · Neudamm